

Titel der Drucksache:

**Gründung einer Arbeitsgemeinschaft
Nahverkehr**

Drucksache

0102/19

Stadtrat

Entscheidungsvorlage

öffentlich

Beratungsfolge	Datum	Behandlung	Zuständigkeit
Bau- und Verkehrsausschuss	17.01.2019	nicht öffentlich	Vorberatung
Stadtrat	06.02.2019	öffentlich	Entscheidung

Beschlussvorschlag**1**

Die Verwaltung wird aufgefordert, eine "Arbeitsgruppe Nahverkehr" aus je einem Vertreter der Erfurter Verkehrsbetriebe, dem Tiefbau- und Verkehrsamt, dem Stadtplanungsamt, sowie je einem Vertreter pro Stadtratsfraktion zu bilden.

2

Die AG unterstützt die Stadtverwaltung in der Erstellung des neuen Nahverkehrsplanes. Dazu werden die nötigen Unterlagen durch die Stadtverwaltung bereitgestellt.

3

Die Arbeitsgruppe tagt regelmäßig. Sie kann nach eigenem Ermessen Gäste zu einzelnen Tagesordnungspunkten einladen.

4

Die Ergebnisse der Arbeitsgruppe sind dem Bau- und Verkehrsausschuss zeitnah vorzulegen. Dieser entscheidet über die Aufnahme in den Entwurf des neuen Nahverkehrsplans.

17.01.2019, gez. i. A. Kleimenhagen

Datum, Unterschrift

Nachhaltigkeitscontrolling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage	Demografisches Controlling <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Anlage			
Finanzielle Auswirkungen <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja →	Nutzen/Einsparung <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja, siehe Sachverhalt			
↓	Personal- und Sachkosten (in EUR) / Personalkosteneinsparung (in VbE)			
Deckung im Haushalt <input type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/> Ja	Gesamtkosten EUR			
↓				
	2019	2020	2021	2022
Verwaltungshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Verwaltungshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Einnahmen	EUR	EUR	EUR	EUR
Vermögenshaushalt Ausgaben	EUR	EUR	EUR	EUR
<input type="checkbox"/> Deckung siehe Entscheidungsvorschlag				

Fristwahrung

Ja Nein

Anlagenverzeichnis

Sachverhalt

Der aktuelle Nahverkehrsplan ist laut Beschluss 1901/17 noch bis zum 31.12.2019 gültig. Eine zeitnahe Erarbeitung eines Neuen ist daher unerlässlich. Um die Interessen aller Beteiligten zu Wahren und den Prozess auf breite Schultern zu verteilen ist die Gründung einer Arbeitsgruppe unerlässlich, die regelmäßig tagt und zu den einzelnen Punkten die jeweiligen ExpertInnen dazu holt.